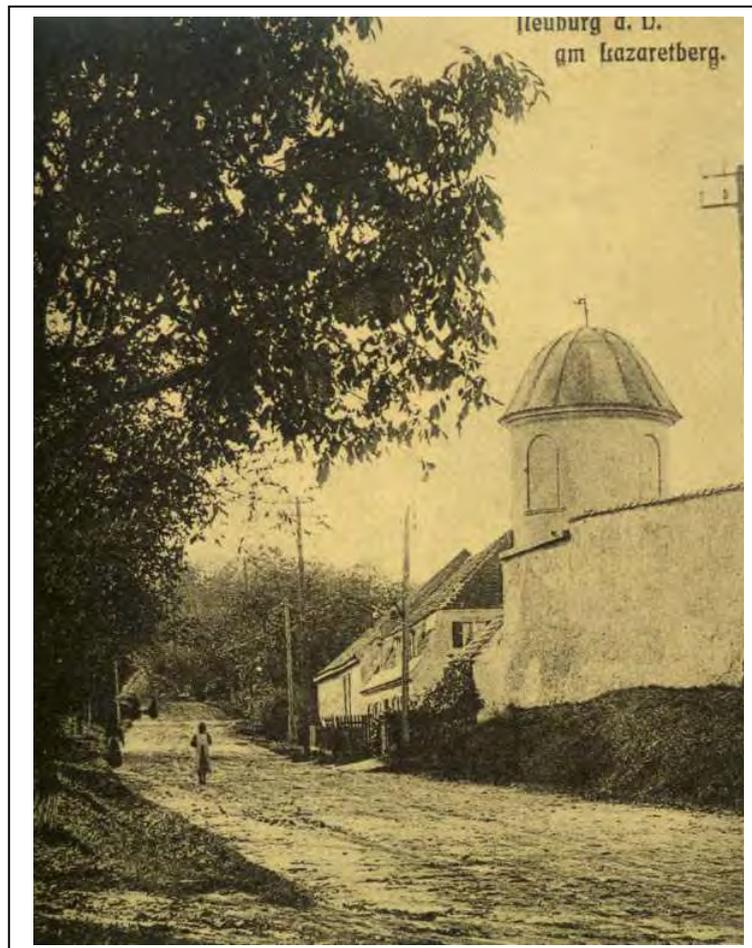


Stadtviertel B

Teilbereich I

Inventarnummern: BII.01 - BII.36
Hausnummern: B 13 bis 15, B 51 - 56, B 87, B 88
Luisenhöhe 1 - 27

Seminarstraße, Luisenhöhe,



Donauwörtherstraße (chem. Lazarettberg) mit Türmchen an der Westspitze des Seminargartens und dahinter liegendem Anwesen B 56 (chem. Lazaretttschreinerhaus)

Die Seminarstraße und der Frauenplatz

Die Seminarstraße bekam ihren Namen, wohl bald Verlegung des Studienseminars von der später so genannten „Harmonie“ (A 54) in das aufgehobene Ursulinenkloster am 1. September 1816. Die Straße reichte von einer Linie zwischen der Nordostecke der ehem. Ursulinen-Kirche und der Südostecke des gegenüberliegenden heutigen Anwesens Frauenplatz B 1 bis zur Einmündung in die Donauwörther Straße. Ihre Südseite, am östlichen Ende war mit der nördlichen Fassade der Kirche (Haupteingang und Turm) und dem Nordflügel des Klosters bebaut. Die restliche Südseite der entlang zog sich bis zur Ecke Donauwörther Straße der große, mit einer Mauer umgebene Klostergarten. Er wurde durch ein Wegekreuz mit kleinem Platz an der Schnittstelle in vier Felder geteilt. in dem nordöstlichen Feld stand ein kleines Gebäude (Gartenhaus oder Kapelle), sonst war der Garten ohne weitere Bauten.

Die Seminarstraße ist eine sehr alte, schon in römischer Zeit bestehende Straßenachse, welche die Obere Stadt (zur spätrömischen Zeit das Kastell) über das obere Tor mit der Straße nach Donauwörth (in der Römerzeit mit der südlichen Donaufernstraße) verbindet. An dieser Straße befand sich ein römischer Friedhof, der beim Bau der Turnhalle 19. ausgegraben wurde und bei dem drei Belegungsphasen (verschiedene germanische Söldner als Kastellbeatzungen) dokumentiert werden konnten.

Im ältesten Katasterplan von 1817 bildete die Straße vor ihrer Einmündung in die Donauwörther Straße noch einen einheitlichen, relativ breiten Straßenkörper, während im Katasterplan von vor 1857 dort bereits in der Mitte der Straße 3 Anwesen (113 ½, 113 ¼ und 113 1/5) eingezeichnet sind, welche die Straße in zwei schmale Gassen teilen. Diese Anwesen wurden zwischen 1823 und 1831 auf vom Stadtmagistrat erworbenem Grund erbaut. Auf der Nordseite gab es an der Einmündung der Straße zum Oberen Brandl eine Bebauung (auf der Westseite ein und auf der Ostseite der Einmündung zwei Anwesen). Alle übrigen, an die Seminarstraße angrenzenden Flächen waren unbebaut. Bis 1876 kam lediglich ein weiteres Anwesen in dem großen Garten südlich und östlich der Grundstücke im oberen Brandl dazu, außerdem eine Turnhalle und der Backsteinneubau des Seminars.

Zu den weiteren Änderungen siehe die Angaben bei den Einzelgrundstücken.



Seminarstraße, städt. Katasterplan 1876

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 161 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.01 eA
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Altes Schneiderhäusl			
Beschreibung bei Breitenbach: Steuerbuch von 1728: Kleines Häusle und Gärtlein, liegt neben Hrn. Landschaftsrat Steinkuhl beiderseits, stößt hinten an dessen Hofrecht, vorne auf die Gemeinde.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele :			
	Keine eigene Eintragung bei Adam (siehe aber B 13).		
1728	Melchior Stark, Schneider		
1759	Josef Kothmaier, Tagwerker		
1777	Max Dallmaier		
dann	als Stadel verwendet, längst niedergelegt.		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 13 ½	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 161 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.02 eA
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Ehem. Vollrath-Haus			
Fotos:			
			
Dokumentationsfotos Stadtbauamt bei Abbruch 1970			

Fotos:



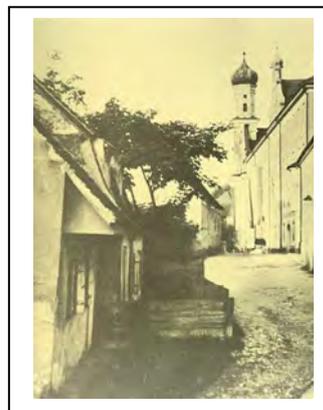
Dokumentationsfotos Stadtbauamt bei Abbruch 1970

Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:

1960 ¹	Geschwister Vollrath A. u. E., München
1970	Franz Weigert, Abbruch (BV.-Nr. 70/1970) und Vereinigung des Grundstücks mit B 13

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 14 (alt)	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 46 - 33	Flurnummer: 161/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.03 eA
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Ehem. Karmannhaus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Sonstige Angaben: Das kleine Haus und Grundstück Fl.Nr. 163 existiert nicht mehr und ist mit dem heutigen Grundstück Fl.Nr. 161/3, Hs. Nr. B 14 neu verschmolzen.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch des 18. Jahrhunderts von Breitenbach enthalten (wohl im Steuerbuch von 1728 noch nicht vermerkt).			

Fotodokumente:



¹ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 95

Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:	
um 1750	Michael Karmann
1796	Simon Schweiger, Tagwerker Einstöckiges Wohnhaus und Hofraum, laut magistratischem Kaufbrief vom 4. Febr. 1796 von Michael Karmann dahier um 350 Gulden erkauf ² .
1872	Creszenz Boesl
1875	Adam Boesl
1881 ³ , 1901 ⁴ , 1921 ⁵	Anton Drechsler, Lohnarbeiter
1935 ⁶ , 1949 ⁷	Anna Meitinger, Schreinermeisterswitwe
1954 ⁸	Stadt Neuburg a. d. Donau
1960 ⁹	Nicht mehr erwähnt, Abbruch zur Straßenverbreiterung

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer):	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer:	Inv.-Nr.:
Seminarstraße B 14 (neu)	46 - 33	161/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	BII.04
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Eigentümer, Recherche Roland Thiele:			
Neubau nach 1977 ?			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer):	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer:	Inv.-Nr.:
Seminarstraße, Ecke Oberer Brandl B 15	45 - 34	161/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	B51 eA
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Altes Hiemerhaus			
Beschreibung aus Denkmalliste:			
Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Sonstige Angaben:			
Das Grundstück hat heute die Fl.Nr. 161/3 und die Hausnummer B 14.			
Beschreibung bei Breitenbach:			
Im Häuserbuch des 18. Jahrhunderts von Breitenbach nicht enthalten, da wohl erst nach 1728 errichtet.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
um 1750	Josef Hiemer, Schuhmacher		
1799	Johann Grump, Schuhmacher Einstöckiges Wohnhaus und Hofraum. Laut gerichtlichem Übernahmsbrief vom 27. Juli 1799 vom Vater und resp. Schwiegervater Joseph Hiemer, Besitzer dahier um 450 Gulden übernommen ¹⁰ . Er kaufte die Schuhmachersgerechtigkeit 1799 von Martin Ottmann.		
1842	Karl Rieder		
1844	Xaver Baumann		

² StaatsA Augsburg, Rentamt Neuburg 1273II, B 33

³ Auch 1882 im Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, S. 5.

⁴ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 7

⁵ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 7.

⁶ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁷ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 136.

⁸ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁹ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 95

¹⁰ StaatsA Augsburg, Rentamt Neuburg 1273II, B 45

1845	Josef Lindermeier und Ursula
1859	Baron von Weveld
1863	Franz und Jakob Ploeckl (Bloeckl)
1864	Felix Winter
1866	Franz und Walburga Bloeckl
1882 ¹¹	Franz Plöckl, Tagelöhner
1901 ¹² , 1921 ¹³ , 1935 ¹⁴	Stadtgemeinde Neuburg
1949 ¹⁵ , 1954 ¹⁶	Stadt Neuburg a. d. Donau
dann	Abbruch und Neueinteilung des Grundstückes in Fl.Nr. 161/1-3

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 51	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 47 - 113 2/3 (ehem. Teil von B 48)	Flurnummer: 202/7, 202/8 Ge- markung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.05
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Ehem. Heim'sche Kunst- und Handelsgärtnerei (nun Wohnhaus)			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Kein Eintrag im Häuserbuch von Breitenbach, da das Haus erst nach 1817 errichtet wurde.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
vor 1800-1806	Georg Almstetter (-stätter), bürgerl. Gärtner, schreibt sein Gartengrundstück im Dezember 1806 zum Verkauf aus ¹⁷		
1806	Jakob Spachert		
dann	Franziska Spachert		
1853	Jakob Bauberger, Gärtner		
dann	Walburga Maier		
1867, 1882 ¹⁸	Georg Pfaffenzeller, Kunst- u. Handelsgärtner		
1901 ¹⁹	Hermann Heim, Kunst- u. Handelsgärtner		
1920, 1921 ²⁰ , 1935 ²¹	Thomas Schmid, Privatier (Gärtnerei)		
1949 ²²	Kaspar Schmid, Werkmeister		
1954 ²³	Schmids Erben		
1960 ²⁴	Ida Schmid, Witwe		
1977 ²⁵	Martina Hunner, Therese Hunner, Ida Schmid		
Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw.	Hausnummern 1882 -	Flurnummer:	Inv.-Nr.:

¹¹ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

¹² Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 7

¹³ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 7.

¹⁴ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

¹⁵ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 136.

¹⁶ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

¹⁷ Intelligenzblatt für die Provinzial-Hauptstadt Neuburg an der Donau, 50. Stück, 13.12.1806, S. 203.

¹⁸ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

¹⁹ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9

²⁰ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 9.

²¹ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

²² Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

²³ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

²⁴ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 104

²⁵ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 104.

neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 52	1910, vor 1882: 48 - 119	205 Gemarkung Neuburg an der Donau	BII.06 VB
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Tagelöhner Felbermaierhaus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch von Breitenbach enthalten, da erst nach 1800 erbaut.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
um 1800	Josef Baumann, Eselbräuer von Ingolstadt		
1832	Josef Brandl		
1838	Jakob Dreis		
1839	Benedikt Weinzierl		
1847	Michael Hornstein, Uhrmacher		
dann	Peter Lorenz		
1862	Josef Triebenbacher		
1866	Georg Pfaffenzeller		
1866	Josef Triebenbacher		
1867, 1882 ²⁶	Ökonomiegebäude des Instituts der engl. Fräulein (Mariahilf)		
1901 ²⁷ , 1921 ²⁸ , 1935 ²⁹	Englisches Institut (Mariahilf), Oekonomiegut		
1949 ³⁰ , 1954 ³¹	Engl. Institut (Oekonomiegebäude)		
1960 ³² , 1977 ³³	Engl. Institut, Karlsplatz A 11 (bzw. 1977, Amalienstr. A 9)		
1983	Abbruch der Wohngebäude und landwirtschaftlichen Gebäude (BV.-Nr. 91/1983)		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 52	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 202/12 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.07
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Eigentümer, Recherche Roland Thiele:			
1977 ³⁴ - 2019	Thomas Lankes, Regenstauf († 2019), <u>Mieter</u> : Albin Lidel, Benefiziat, dann Albrecht Weißmüller		
2019 - 2022	Manfred Lankes, Dasing ³⁵		

²⁶ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

²⁷ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9

²⁸ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 9.

²⁹ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

³⁰ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

³¹ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

³² Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 104

³³ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 63.

³⁴ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 104.

³⁵ Die Mitteilung der Eigentümer für diese und die vorige Spalte vom Januar 2024 verdanke ich Herrn Manfred Lankes aus Dasing.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 53	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 49 - 113 1/5	Flurnummer: 211/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.08
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Schleifer Fischer Haus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch von Breitenbach enthalten, da erst nach 1800 erbaut.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
1830	Thomas Joseph Fischer, Schleifer, erbaut auf einem magistratischen Gemeindeplatz ein Haus mit Schleifmühle ³⁶ .		
1832	Xaver Meitinger, Mühlknecht		
dann	Amelie Ziegelsberger		
dann	Jakob Bauberger		
1864	Franziska Bauberger (Tochter des Vorbesitzers)		
1870, 1882 ³⁷	Johann Kufer, Tagelöhner		
1901 ³⁸	Ludwig Eibl, Betriebsleiter des Elektrizitäts-Werkes		
1921 ³⁹	Thomas Lankes, Kohlenhändler		
1935 ⁴⁰	Thomas Lankes, Hausverwalter		
1949 ⁴¹ , 1954 ⁴²	Thomas Lankes, Handelsvertreter		
1960 ⁴³	Thomas Lankes, Waschmittel u. Ehefrau Luise		
1977 ⁴⁴	Thomas Lankes, sen.		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 54	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 50 - 113 1/4	Flurnummer: 211/5 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.09
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Reichard Haus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch von Breitenbach enthalten, da erst 1831 erbaut.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
13.9.1831	Stephan Reichard erhält vom Stadtmagistrat den Grund geschenkt, er erbaut darauf ein neues Haus.		
1868	Michael Kulzer		
1872	Martin Nüssler		

³⁶ Siehe: Historischer Verein Neuburg an der Donau, Archiv, Handwerks- u. Gewerbeakten, Stadtmagistrat Neuburg; Gesuch des Joseph Fischer, um Gestattung seine Schleifmühle u. a. am Brandl errichten zu dürfen, 1827 (Gewerbe Reg. Nr. 24), S. 14 - 33

³⁷ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

³⁸ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9

³⁹ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 10.

⁴⁰ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁴¹ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁴² Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁴³ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 104

⁴⁴ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 104.

1879	Johann Baptist Wölfle
1880	Alois Lösch
1882 ⁴⁵	Elise Wölfle, Baumeisterswitwe
1896, 1901 ⁴⁶	Wölflesche Kinder, bzw. Maurermeister Wölfle'schen Relikten
1903	Johann Nießler
1921 ⁴⁷	Anna Ostermeir, Fabrikarbeitersgattin
1935 ⁴⁸	Josef Ostermeier, Händler
1949 ⁴⁹	Michael Hauber, Maurer
1954 ⁵⁰	Michael Hauber, Maurer u. Auguste
1960 ⁵¹	Auguste Hauber

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße, Ecke Donauwörther Straße B 55	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 51 - 113 1/2	Flurnummer: 211 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.10
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Zimmermann Maier Haus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch von Breitenbach enthalten, da erst 1823/24 erbaut.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, ergänzt durch Roland Thiele:			
1823	erbaute der Zimmermann Mathias Maier das Haus		
1828	Josef und Magdalena Gewaltleitner (Josef G. starb 1864)		
1874	Kunigunda Rothaug		
1878	Amson Mödl und Johann Wölfle		
1882	Amson Mödl und Lisa Wölfle		
1882 ⁵²	Jakob Fischer, Tagelöhner		
1901 ⁵³	Friedrich Zinkgraf, pensionierter Oberaufseher		
dann	Georg Schmidt		
dann	Afra Schmidt		
1921 ⁵⁴	Anna Schmidt, Vorarbeiterswitwe		
1935 ⁵⁵	Andreas Rami, Invalidenrentner (und Rückgebäude)		
1949 ⁵⁶	Therese Rami, Rentnerin		
1954 ⁵⁷ , 1960 ⁵⁸	Juliana Wühl, Hilfsarbeitersehefrau		
1977 ⁵⁹	Josef Wühl		

⁴⁵ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

⁴⁶ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 10

⁴⁷ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 10.

⁴⁸ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁴⁹ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁵⁰ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁵¹ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 104

⁵² Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

⁵³ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9

⁵⁴ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 10.

⁵⁵ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁵⁶ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁵⁷ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁵⁸ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 76

⁵⁹ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 72.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße, Ecke Donauwörther Straße B 56	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 52 - 114	Flurnummer: 207 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.11
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Lazarettschreinerhaus			
Beschreibung aus Denkmalliste: Nicht in der Denkmalliste enthalten.			
Beschreibung bei Breitenbach: Nicht im Häuserbuch von Breitenbach enthalten, da erst um 1800 erbaut.			
Eigentümer laut Häuserbuch von Karl Adam, <u>ergänzt durch Roland Thiele</u> :			
um 1800	Viktoria Michl, Bierbräuerin in Schrobenhausen		
1823	Leonhard Stettner		
dann	Johann Bapt. Stettner		
1851	Franz Haagner		
dann	Anna Wimmer		
1867	Katharina Wimmer und Georg Mayer		
1878	Johann Baptist Wölfle		
1879, 1882 ⁶⁰ , 1901 ⁶¹	Martin Nissler, <u>Zimmermann</u>		
1905-1921 ⁶² , 1935 ⁶³ , 1949 ⁶⁴ , 1954 ⁶⁵	Michael Nissler, <u>Oekonom (ab 1935: Landwirt)</u>		
1960 ⁶⁶	<u>Anna Heinle</u>		
1977 ⁶⁷	<u>Anna Heinle und Walter</u>		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 88 (u. 87)	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 60 - -- 61 - 38	Flurnummer: 214/5 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.12 VB
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Gymnasium u. alte Turnhalle			
Eigentümer, <u>Recherche Roland Thiele</u> :			
1816, 01.09.	<u>Verlegung des Gymnasiums in das ehem. Ursulinenkloster, Umbau der Klosterräume</u>		
1882 ⁶⁸	<u>k. Studienfond (Turnhalle u. Studienanstalt)</u>		
1901 ⁶⁹	<u>K. Studienfond (Turnhalle und Studienanstalt)</u>		
1921 ⁷⁰ , 1935 ⁷¹	<u>Humanistisches Gymnasium u. Gymnasialturnhalle</u>		
1949 ⁷²	<u>Studienseminar, Turnhalle und Studienseminar</u>		
1954 ⁷³	<u>Studienseminarfonds Neuburg a. d. Donau</u>		

⁶⁰ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

⁶¹ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9

⁶² Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 10.

⁶³ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁶⁴ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁶⁵ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁶⁶ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 76

⁶⁷ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 72.

⁶⁸ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg nach der neuen Nummerierung, 1882, S. 5

⁶⁹ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, Juni 1901, S. 9 (Die Turnhalle ist unter Seminarstraße 60 und die Studienanstalt unter Frauenplatz 61 verzeichnet).

⁷⁰ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 11. Das Gymnasium ist unter Frauenplatz B 88 und die Turnhalle unter Seminarstraße B 87 verzeichnet.

⁷¹ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 56, unter Seminarstraße u. Frauenplatz wie vor.

⁷² Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 139, Turnhalle u. Gymnasium bzw. Studienseminar unter Seminarstraße verzeichnet.

196074	Studienseminarfonds Neuburg/Do. u. Turnhalle (Wohnhaft: Josef Riedl, Offiziant)
--------	---

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 88 (u. 87)	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 60 - -- 61 - 38	Flurnummer: 214/5 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.12
Eigentümer, Recherche Roland Thiele:			
1967, 23.10	Landratsamt, Gymnasium: Kauf einer Teilfläche von 3.500m2 angrenzend an den Nordflügel des Studienseminars an den Seminarstraße, anschließend Neubau des Gymnasiums		
1975 ?,	Landratsamt, Gymnasium: Aufstockung des Gymnasiums-Neubaus		
1977	Landratsamt, Fünfzehnerstr. 2, staatliches Gymnasium		
2007	Landratsamt: Erweiterung des Gymnasiums in den Nordflügel des Studienseminars und den sog. Hohenbleicher-Bau des Studienseminars.		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Seminarstraße B 88 (u. 87)	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882: 61 - 38	Flurnummer: 214/5 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.13
Sonstiges: Bei Errichtung der Turnhalle wurde 1969-71 der zum Kastell auf dem westlichen Teil des Stadtberges gehörige Friedhof im Seminargarten mit 130 Skelettgräbern ausgegraben (Siehe: „Das spätrömische Gräberfeld von Neuburg an der Donau“, Verlag M. Lassleben, Kallmünz/Opf. 1979).			
Eigentümer, Recherche Roland Thiele:			
1971 ?	Landratsamt, Gymnasium: Erwerb eines Erbbaurechts vom Studienseminar und Neubau einer Tiefgarage und Turnhalle		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 1	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 207/2 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.14
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ⁷⁵	Martha Richter		

⁷³ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 69, beides an der Seminarstraße.

⁷⁴ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 104.

⁷⁵ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 63.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 2	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 205 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.15 VB BII.15
--	------------------------------------	--	--

Name (Bezeichnung) des Gebäudes:
Kloster bzw. Altenheim des Englischen Instituts

Eigentümer:	
vor 1984	Landwirtschaftliches Anwesen des Maria-Ward-Instituts
1984	Kloster des Maria Ward Instituts (erbaut 1984 von den Architekten Gebrüder Prof. Bühler, München)

Fotos:



Fotos:



Doku-Fotos Stadtbauamt vor Abbruch 1983



Brandl, Schanzbereich an der Luisenhöhe, Donauwörther Straße 1862

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe B 52 1/3, nun Hs.Nr. 4	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1554/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.16
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Fotos:			
Eigentümer:			
1935 ⁷⁶	Christiana Roos, Maurersfrau		
1949 ⁷⁷	Hermann Roos		
1954 ⁷⁸	Hermann Roos, Bayreuth		
1960 ⁷⁹	Maria Mieth, Hausfrau, Danziger Str. 17		
1977 ⁸⁰	Maria Mieth		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe B 52 1/4, nun Hs. Nr. 6	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1554/5 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.17
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1949 ⁸¹	Max Schneider, Fabrik-Direktor		

⁷⁶ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁷⁷ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁷⁸ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁷⁹ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 106

⁸⁰ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

⁸¹ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

1954 ⁸²	Max Schneider, Fabrik-Direktor i. R.
1960 ⁸³	Leopod Schneider, Auf der Klausse B 32
1977 ⁸⁴	K. Lautenschlager u. Elisabeth Lautenschlager

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe B 52 3/4 nun Hs.Nr. 6 1/2	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1553/2 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.18
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1960 ⁸⁵	Erich Heindl, Werbefachmann u. Ehefrau Martha		
1977 ⁸⁶	Erich Heindl, Schilderfabr.		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 8	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1553/1 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.19
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1960 ⁸⁷	Erich Heindl, Werbefachmann u. Ehefrau Martha		
1977 ⁸⁸	Erich und Martha Heindl		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1553 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.20
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Ehrentempel Luisenhöhe (Aussichtsrundbau)			
Beschreibung aus Denkmalliste: An der Luisenhöhe, Schanzenanlagen 17. Jh.			
Sonstige Angaben: Der sog. Ehrentempel an der Nordwestecke dieses Schanzenabschnitts ist in der Denkmalliste nicht eigens erwähnt.			

⁸² Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁸³ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 106

⁸⁴ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

⁸⁵ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 106

⁸⁶ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

⁸⁷ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 106

⁸⁸ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

Fotodokumente:	
1913, 15.06.	<p>Errichtung durch den Neuburger Verkehrsverein. Das kegelförmige Dach hat an der Spitze eine jetzt verschwundene vergoldete Kugel getragen.</p> <p>Erbauung aus Spendenmitteln durch Architekt Franz Hoffmann zur Erinnerung an die Befreiungskriege 1813. Namensgebung zu Ehren der preußischen Königin Luise (1776-1810) und entsprechend der Namensgebung für den Weg.</p>

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 9	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1554/4 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.21
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 10	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.22
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Villa			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ⁸⁹	Dr. Walter Aurnhammer u. Ehefrau Hildegard		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 11	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1554 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.23
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

⁸⁹ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 12	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/11 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.24
---	------------------------------------	--	----------------------------

Name (Bezeichnung) des Gebäudes:

Fotos:



Doku-Fotos Stadtbauamt bei Abbruch 2004

Fotos:



Doku-Fotos Stadtbauamt bei Abbruch 2004

Eigentümer:

1977 ⁹⁰	Josef Ertl. Im Hause: Fa. Ludwig Schmidmauer, Heizungsbau
2004	Abbruch Werkstatt, Garage und Schwimmbad (BV.-Nr.8072004)

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 12a	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/14 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.25
--	------------------------------------	--	----------------------------

Name (Bezeichnung) des Gebäudes:

Sonstige Angaben:

Eigentümer:

⁹⁰ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 14	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/10 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.26
Name (Bezeichnung) des Gebäudes: Wohnhaus			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ⁹¹	Knör Maria, Wachenheimstr. 94: Im Hause: Eheleute Kurt und Renate Hammerl (rr Versicherungsinspektor, sie Verwaltungsangestellte)		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 16	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/8 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.27
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ⁹²	Josef und Anna Erdösi		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe B 52 ½ nun Hs. Nr. 17	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1550/3 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.28
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1921 ⁹³	Neuburger Torfwerke, Woldemar Fleischner (Bürohaus)		
1935 ⁹⁴ , 1949 ⁹⁵ , 1954 ⁹⁶ , 1960 ⁹⁷	Andreas Schweinbeck, Steinbruchbesitzer		
1977 ⁹⁸	Walburga Schweinbeck		

⁹¹ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

⁹² Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

⁹³ Gebäudeverzeichnis der Stadt Neuburg a. d. Donau, 1. Mai 1921, S. 9.

⁹⁴ Adressbuch 1935 für die unmittelbare Stadt Neuburg a. d. Donau, S. 55.

⁹⁵ Adressbuch der Stadt Neuburg a. d. Donau, nach dem Stande vom 1. März 1949, S. 137.

⁹⁶ Neuburger Adressbuch, Ausgabe 1954, S. 68

⁹⁷ Einwohnerbuch 1960 für Stadt und Kreis Neuburg/Donau, S. 106

⁹⁸ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 18	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/7 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.29
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 19	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1552/1 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.30
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 20	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/4 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.31
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ⁹⁹		Wilhelm und Edeltraud Frömmel	

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 21	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1552/2 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.32
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

⁹⁹ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 22	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1418/6 Gemar- kung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.33
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			
1977 ¹⁰⁰	Suse Hirsch, München		

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 23	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1552 Gemarkung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.34
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 25	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1552/3 Gemar- kung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.35
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

Hausnummer (Stadtviertelnummern, bzw. neu Straße und Hausnummer): Luisenhöhe 27	Hausnummern 1882 - 1910, vor 1882:	Flurnummer: 1551/1 Gemar- kung Neuburg an der Donau	Inv.-Nr.: BII.36
Name (Bezeichnung) des Gebäudes:			
Sonstige Angaben:			
Eigentümer:			

¹⁰⁰ Einwohnerbuch 1976/77, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, S. 107.